
**Protokoll der Kirchenvorstandssitzung am Donnerstag, 13. März 2025,
um 19.30 Uhr im Pfarramt**

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Anwesend:

- die Kirchenvorsteher/Kirchenvorsteherinnen: Peter Ehm, Monika Hertel, Karin Kahmeyer, Christine Luft, Ursula Rudisch, Ulrike Sommer, Sabrina Stöcker, Christine Stanek, Hans-Jürgen Wittig
- Pfarrer Stefan Fischer, Pfarrerin Sr. Elise Stawenow
- die Ersatzleute: Stephanie Gerstner, Hermann Reimer, Wilhelm Witzgall

Entschuldigt: Jörg Pechstein, Marcus Nagel

Gäste: niemand

Der Kirchenvorstand ist beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Andacht

Pfarrer Fischer begrüßt alle Mitglieder des erweiterten Kirchenvorstands und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Er bedankt sich bei Christine Stanek für das leckere Chili.

Der Vorsitzende erinnert das Gremium an die Pflicht zur Vertraulichkeit und Verschwiegenheit und erläutert die Regeln der Geschäftsordnung zu Beratung und Abstimmung:

Ersatzleute sind herzlich eingeladen und aufgefordert, mit zu beraten, dürfen aber nicht mit abstimmen. Das bedeutet, dass das Gremium aus insgesamt 12 stimmberechtigten Mitgliedern besteht (10 Kirchenvorsteher*innen und 2 Ordinierte als geborene Mitglieder).

Enthaltungen bleiben unberücksichtigt, sodass auch bei deren Vorkommen Einstimmigkeit möglich ist.

Thema der Andacht ist „Die Zeit der Ehrlichkeit“: Die Passionszeit ist nicht nur eine Zeit des Verzichts, sondern könnte auch ein Mehr an Ehrlichkeit sein. Besonders im Blick auf seelische Erkrankungen, die seit der Covid-Pandemie besonders bei jungen Menschen signifikant zugenommen haben, ist Ehrlichkeit zu sich selbst und zur eigenen seelischen Erkrankung der Grundstock für Heilung, oder zumindest für einen heilsamen Umgang mit ihr. Die Besinnung auf Leiden und Auferstehen Jesu Christi ist eine kraftvolle Unterstützung auf diesem Weg.

2. Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

Der Beschluss ergeht einstimmig:

11 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

3. Protokoll der letzten Sitzung (Beschluss)

Das Protokoll vom 18.01.2025 (KV-Wochenende in Bad Alexandersbad) wird ohne Änderungen angenommen.

Der Beschluss ergeht einstimmig:

10 Jastimmen 0 Neinstimmen 1 Enthaltung

4. Umgemeindung nach Hof-Hospitalkirche (Beratung/Beschluss)

[XXX]

5. Gottesdienste

5.1. Ordination Pfrin. Sr. Elise Stawenow (Information)

Zur Vorbereitung:

- Bitte um Mithilfe beim Dekorieren im Saal des Seniorenhauses; Sonntagvormittag ab 9 Uhr. Information kommt von Susanne Käppel im Pfarramt
- Kuchenspenden: organisiert Pfarramt; bitte in die Liste eintragen! Gäste aus Weidenberg sind bereit, Kuchen mitzubringen.

Zum Gottesdienst:

- Der Kirchenvorstand trifft sich um 10.30 Uhr mit den Beteiligten am Einzug voraussichtlich in der Konventstube (wie bei Konfirmation);
- Beginn um 11 Uhr mit Einzug über die Vorstadt (wie bei Konfirmation).
- Auszug in umgekehrter Reihenfolge des Einzugs.
- Plätze im Kirchenschiff unten werden reserviert und ausgeschildert.

Zum Empfang:

- Platzreservierung für die Ehrengäste und persönlichen Gäste mit Sr. Elise abgestimmt: ca. 100
- Moderation Pfarrer Fischer mit Peter Ehm.
- Bewirtung:
 - Fleischkäse mit Brötchen; vegetarische Teilchen, Kaffee und Getränke vom Haus
 - Kuchenspenden von den zwei Kirchengemeinden Hospitalkirche und Weidenberg
- Grußworte (Stand heute)
 - Kirchenvorstand Hospitalkirche: Peter Ehm und Pfarrer Fischer
 - Mentorin Stefanie Lauterbach aus Weidenberg; mit Ständerla des Kirchenchors
 - Priorin Birgit-Marie
- Bitte um Mithilfe beim Aufräumen nach dem Empfang

5.2. Entfall des Gottesdienstes am Ostermontag in Zedtwitz (Beratung/Beschluss)

Wegen des erwarteten guten Besuchs des Familiengottesdienstes am Ostersonntag in der Friedenskirche empfiehlt Pfarrer Fischer, den Gottesdienst am Ostermontag entfallen zu lassen und nach Hof einzuladen.

Der Beschluss ergeht einstimmig

11 Jastimmen

0 Neinstimmen

0 Enthaltungen

5.3. Entfall des Gottesdienstes am 7. September in der Hospitalkirche

Es liegt eine Anfrage von Herrn Stefan Weiß vor, Beirat im Verschönerungsverein Botanischer Garten Theresienstein Hof: Für Sonntag, 7. September, ist um 10 Uhr eine Freiluft-Veranstaltung in der Burgruine am Theresienstein geplant. Feierlicher Auftakt soll ein ökumenischer Gottesdienst sein. Anlass ist das Gottlob-Thomas-Jahr, der vor 150 Jahren den Verschönerungsverein gegründet hat und vor 200 Jahren geboren wurde. Er hat wohl als Stadtbaurat auch Arbeiten an der Michaeliskirche verantwortet.

Aus diesem Anlass soll der 11-Uhr-Gottesdienst in der Hospitalkirche entfallen und zum ökumenischen Labyrinth-Gottesdienst eingeladen werden, den Pfarrer Fischer mitgestalten wird. Den Gottesdienst in Zedtwitz übernimmt Prädikantin Stephanie Gerstner.

Der Beschluss ergeht einstimmig

11 Jastimmen

0 Neinstimmen

0 Enthaltungen

6. Haushaltsplanung 2025

Die Besprechung des Haushaltsplans fand in Eigenregie am 27.02.2025 im Pfarramt statt und wurde erstmalig mit dem KFM-Programm der Landeskirche in Eigenregie bearbeitet. Die Zahlen der Vorjahre wurden vom Kirchengemeindeamt vorher eingepflegt. Anwesend waren die Mitglieder des Finanzausschusses, Peter Ehm, Hermann Reimer, Hans-Jürgen Wittig und Pfarrer Fischer.

Der Vorsitzende erläutert die wichtigsten Punkte des Haushalts- und Stellenplans 2025. Der Haushaltsplan weist ein Defizit von 15.459, - € aus, 10.341, - € mehr als im Haushaltsplan des Vorjahrs (5.118, - €). Das Defizit wird der Rücklage Nachlass Grünert entnommen (13.188 € + 2.271 € Zinserträge).

6.1. Haushaltsplan 2025 (Beratung/Beschluss)

Die Höhe des Defizits erscheint Pfarrer Fischer nicht plausibel, weshalb der Beschluss auf die nächste Sitzung vertagt wird. Mit dem Kirchengemeindeamt soll der Haushaltplan noch einmal zeitnah besprochen werden.

6.2. Stellenplan 2025 (Beratung/Beschluss)

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025 wird laut den Vorgaben der KGA Hof und vorbehaltlich der kirchenaufsichtlichen Genehmigung vom Kirchenvorstand mit insgesamt 51 Wochenstunden / Stellenanteil 1,275 (2024: 55,49 Wochenstunden / Stellenanteil 1,3873) angenommen. Der Stellenplan liegt eine Woche vom 25.03. bis 01.04.2025 zur öffentlichen Einsichtnahme im Pfarramt aus.

Der Beschluss ergeht einstimmig

11 Jastimmen

0 Neinstimmen

0 Enthaltungen

7. Anstellung Reinigungskraft für Gemeindehaus und Kirche Zedtwitz mit einer Wochenstunde (Beratung/Beschluss)

Die derzeit bis 14.10.2025 befristet angestellte Reinigungskraft in der Gesamtkirchengemeinde Hof, Frau Alina Nikitenko, soll ab 01.04.2025 befristet für die Dauer Ihrer Anstellung zur Kirchengemeinde Hof-Hospitalkirche mit 1,0 Wochenstunden abgestellt werden. Der Einsatz soll hier im Gemeindehaus Zedtwitz 14-tägig erfolgen.

Die Vergütung erfolgt in EG 2 Stufe 1 TV-L.

Die MAV wird durch die Personalstelle entsprechend beteiligt.

Der Beschluss ergeht einstimmig:

11 Jastimmen

0 Neinstimmen

0 Enthaltungen

8. Homepage:

8.1. Umgang mit der Archiv-Seite wegen datenschutzrelevanter Gründe (Beratung/Beschluss)

Die Archiv-Seite der Gemeinde-Internetseite wurde auf Veranlassung von Pfarrer Fischer am 12.02. durch den für uns zuständigen Systemadministrator Herrn Alexander Lehmann deaktiviert, indem die Subdomain „altarchiv.hospitalkirche-hof.de“ auf die Domain „hospitalkirche-hof.de“ umgeleitet wurde, sodass die Archivseite nicht mehr erreichbar ist. Anlass dieser Maßnahme ist der Hinweis von KMD Georg Stanek auf einen Link, „der dringend gelöscht oder nicht auffindbar gemacht werden müsste.“ Zudem kam von ihm der mündliche Zusatz, dass ein leitender Staatsanwalt sich über die Auffindbarkeit seiner Kontaktdaten beschwert habe.

Auf diese Maßnahme brachte Pfarrer i.R. Rudolf Koller in seiner Mail vom 26.02. seine „Sorge [...] in einer Angelegenheit [zum Ausdruck], die die Außenwirkung der Gemeinde im Internet betrifft.“

Der Kirchenvorstand berät auf dieser Grundlage, wie mit der Archivseite im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorgaben weiter verfahren werden soll.

Beschluss: Pfarrer Fischer bespricht mit Herrn Alexander Lehmann folgende Optionen bei Erhalt der Archivseite, wie Freischaltung bestimmter datenschutzunkritischer Inhalte (Predigtseite, Geschichte der Kirchengemeinde, Studienkreis Meister Eckhardt). Ein Kostenvoranschlag hierfür wird eingeholt. Bis zur Entscheidung bleibt die Archivseite nicht aufrufbar.

Der Beschluss ergeht einstimmig:

11 Jastimmen

0 Neinstimmen

0 Enthaltungen

9. Anfrage des Touristbüros Hof wegen Überlassung Kirchenschlüssel für Führungen (Beratung/Beschluss)

Es liegt eine Anfrage des Touristbüros Hof vor, dort einen Schlüssel für Führungen fest zu deponieren. In der Sitzung vom 26.10.2017 hat sich der Kirchenvorstand bereits mit diesem Thema befasst, allerdings nur in Bezug auf eine Kirchenführerin, nämlich Frau Miethner:

„Frau Miethner möchte gerne ehrenamtlich tätig werden und Kirchenführungen stundenweise an einem Tag in der Woche machen. Dazu eignet sich am besten der Samstagvormittag, da auch die Hofer Stadtführer ab und zu gerne die Hospitalkirche zeigen wollen. Einzelheiten werden in einem Gespräch mit Frau Miethner abgeklärt und die Einweisung schriftlich festgehalten. Wenn sich eine Regelmäßigkeit ergeben sollte, wird der Samstagvormittag publik gemacht.“

KORREKTUR: Frau Miethner hat nie einen Schlüssel bekommen. Obiger Gedanke wurde zu einem späteren Zeitpunkt wieder verworfen. Stattdessen wurde Frau Loni Reißer am 06.02.2025 nach einer Einweisung durch Frau Susanne Käppel ein Kirchenschlüssel übergeben. Nach meiner Einschätzung kann folgender Beschluss bestehen bleiben; der Name „Miethner“ wird durch „Reißer“ ersetzt:

Sekretärin und Mesnerin Susanne Käppel und Pfarrer Fischer haben Bedenken wegen einer allgemeinen Überlassung der Kirche an alle Stadtführer ohne ausführliche Einweisung. Kirchenführungen durch Frau Reiser wären auch weiterhin ohne vorherige Anmeldung im Pfarramt möglich. Weitere Schlüssel sollten nicht ausgegeben werden.

Beschluss:

Andere Kirchenführer erhalten nach Rücksprache mit Frau Reißer oder nach Anmeldung im Pfarramt Zugang zur Hospitalkirche für ihre Führungen. Frau Reißer wird über diese Regelung informiert und darf gegen Unterschrift ihren Schlüssel anderen Stadtführer*innen zum Zweck der Kirchenbesichtigung überlassen.

Der Beschluss ergeht einstimmig

11 Jastimmen

0 Neinstimmen

0 Enthaltungen

10. Regionalisierung/Kooperation in der Region Mitte: Bericht vom Treffen der Arbeitsgruppe am 21. Februar (Information)

Auf Anregung der drei geschäftsführenden Pfarrpersonen der Region Mitte Pfarrerin Dr. Grüter, Pfarrer Glas und Pfarrer Fischer hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, der auch die Vertrauensleute der vier Kirchenvorstände St. Michalis, St. Lorenz, St. Johannes und Hospitalkirche angehören. Das erste Treffen fand am 21. Februar statt und streifte thematisch vor allem die Immobilien-Problematik (eine mögliche Mitnutzung des Gemeindehauses wurde angesprochen), die Frage eines gemeinsamen Gemeindebriefs und einer gemeinsame Gottesdienstkonzeption. Diese Themen werden weiterbearbeitet. Die Gottesdienstkonzeption soll auf dem nächsten Treffen am 9. April im Gemeindehaus St. Michaelis vertieft behandelt werden. Ziel ist, die vier Kirchen stärker thematisch zu profilieren und eine nachhaltige Konzeption der Gottesdienstzeiten zu entwerfen. Die Ergebnisse werden dem Kirchenvorstand in der nächsten Sitzung zur Beratung und evtl. zum Beschluss vorgelegt.

11. Ausblick

11.1. Fahrt zur Ordination von Pastor Jacques Fabiunke am 23. März

Besuchen werden die Ordinationsfeierlichkeiten in Ohsen/Emmerthal in Niedersachsen, das Ehepaar Kahmeyer (Selbstfahrer), das Ehepaar Fischer (Fahrer) mit Sabrina Stöcker, Ursula Rudisch.

11.2. Konfirmationen in Hof und Zedtwitz

Das Programm für die Hospitalkirche:

- am 06.04., 11 Uhr, Gottesdienst mit Beteiligung der Konfirmanden (Vorstellungsgottesdienst)
- am 11.04., 15 Uhr, Stellprobe
- am 12.04., 16 Uhr, Konfirmanden-Beichtgottesdienst mit Abendmahl für die Angehörigen (ohne Konfirmand*innen)
- am 13.04., 9.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl für die Konfirmand*innen und den (erweiterten) Kirchenvorstand

Das Programm für die Friedenskirche:

- am 20.04., 9.30 Uhr, Oster-Familiengottesdienst mit Beteiligung der Konfirmanden (Vorstellungsgottesdienst)
- am 23.04., 14 Uhr: Kirchenputz der Konfirmandeneltern
- am 25.04., 15 Uhr: Stellprobe
- am 26.04., 15.30 Uhr: Konfirmanden-Beichtgottesdienst für die Angehörigen (ohne Konfirmand*innen)
- am 27.04., 9.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl für die Konfirmand*innen und den (erweiterten) Kirchenvorstand; von 15 Uhr bis 17 Uhr ist die Friedenskirche für Fotoaufnahmen geöffnet
- am 28.04., Konfitag (Schulfrei nach der Konfirmation) mit Andacht

11.3. Schutzkonzept-Basisschulung in St. Johannes

Wir haben die für unsere Region zuständige Referentin des Präventionsteams, Frau Amely Weiß, für eine Präsenz-Basisschulung „Aktiv gegen Missbrauch“ gewinnen können, zu der wir hiermit auch Ihre haupt-/bzw. nebenamtlichen Mitarbeiter sehr gerne einladen.

Die kostenlose Schulung findet am **Mittwoch, 26. März 2025, 18.30 Uhr im Reformationssaal** der St. Johanneskirche statt und dauert ca. 3 Stunden.

Die Anmeldung für die Basisschulung: <https://www.evangelische-termine.de/d-7443110> wird von Pfarrer Fischer an die Mitglieder des Kirchenvorstands verschickt.

11.4. ELKB-Adressen

Wiedervorlage in der nächsten Sitzung

11.5. Thema: „Errichtung einer Stiftung“ im Mai

Zur Bewertung des Themas ist das Ergebnis der Jahresrechnung 2024 wichtig und gilt es abzuwarten. Sollte das Ergebnis ein (nahezu) ausgeglichener Haushalt sein, stellt sich die Frage

nach der Notwendigkeit einer Stiftung für den „Nachlass Grüner“, da die Mittel im Grundstockvermögen der Stiftung gebunden wären. Auch fordert die Verwaltung einer Stiftung einen höheren administrativen Aufwand.

12. Sonstiges

- Klärung Eigentumsfrage zum Grundstück Plauener / Alte Plauener Straße

Nach Auskunft von Frau Wappler, KGA Hof, gehören die Flurstücke Nr. 2093 und 2094 der Evangelisch-Lutherischen Pfründestiftung in Bayern, sind also im kirchlichen, aber nicht im kirchengemeindlichen Eigentum.

- Gemeindeübergreifende Familienarbeit

Für die Familienarbeit in der Region Mitte ist Frau Damaris Schwarzrock verantwortlich, die im Rahmen des MUT-Projekts, unterstützt von den Innenstadtgemeinden, mit einer halben Stelle für zwei Jahre angestellt ist. Ihre Stelle ist momentan – vielleicht auch dauerhaft – an St. Johannes angegliedert, wo die räumlichen Voraussetzungen für Familienarbeit ideal sind. Da der Kindergottesdienstbesuch in der Hospitalkirche seit längerem schwächelt, bietet sich hier an, mit der regionalen Familienarbeit zu kooperieren. Frau Schwarzrock schreibt dazu auf Anfrage von Pfarrer Fischer:

„Ich freue mich, dass euch die Familienarbeit unserer Kirchengemeinden am Herzen liegt. Es ist schön, dass wir diesen wertvollen und wichtigen Bereich Gemeindeübergreifend gestalten können.

Mit der Familienkirche versuchen wir ja schon seit einem Jahr bewusst Angebote zu schaffen, die auf Familien zugeschnitten sind. Zwei sehr regelmäßig Angebote sind aktuell Kirche Kunterbunt und der Familienfreundlicher Gottesdienst in St. Johannes. Da freue ich mich immer, wenn sich neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden. Vielleicht wäre das auch was für euch. Ich möchte euch einfach mal kurz vorstellen, um was es bei den beiden Angeboten geht. Um was es inhaltlich geht, seht ihr auf den beiden Flyer im Anhang, ich gehe jetzt nur auf die Mitarbeit ein.

Kirche Kunterbunt: *Hier gibt es ein aktuell 5-köpfiges Leitungsteam, welches die ganze Veranstaltung plant. Da kann man natürlich auch gern mitarbeiten. Für die Umsetzung braucht es vor allem Menschen, die die Bastel-, Spiel- oder Experimentierstationen beaufsichtigen. Hierfür ist kein extra Treffen nötig, da das Leitungsteam die Aufgaben verteilt. Die MitarbeiterInnen besorgen dann die nötigen Materialien und leiten die Teilnehmer an, möglichst selbständig die Station zu absolvieren.*

Ansonsten kann man sich auch anderweitig einbringen: Bei der Musik (auch Bewegungen vormachen), bei der Gottesdienstgestaltung (Anspiel, Input, Moderation), Kuchen mitbringen, Abendessen vorbereiten.

Aktuell haben wir 40-50 Teilnehmer und ca. 10 Stationen.

Familienfreundlicher Gottesdienst: *Hier braucht es vor allem Unterstützung im Kindergottesdienstteam. Dafür gibt es Vorbereitungsmaterial, das ihr mit nutzen könnt und einige Konfis sind gern bereit, mitzuhelfen.*

Aber gern auch bei der Musik, der Moderation und beim Vorbereiten des Mittagessens ist Unterstützung möglich.

*Aktuell kommen hier zw. 40 und 70 Gottesdienstbesucher, davon bleiben 2/3 zum Mittagessen. Falls ihr euch vorstellen könnt, euch bei einer der Sachen mit einzubringen, dann meldet euch doch bitte bei mir. Ich würde mich auch freuen, wenn ihr Familien zu den Veranstaltungen mit einladet. Es gibt auch eine monatliche Rundmail, in deren Verteiler ich euch auch mit aufnehmen kann.
Ich freue mich von euch zu hören.“*

Der Kirchenvorstand freut sich über Frau Schwarzrocks Offenheit. Pfarrer Fischer wird künftig ihre Informationen über den KV-Mail-Verteiler weiterleiten, um nicht nur das bestehende Kigo-Team zu informieren, sondern weitere Interessierte zur Mitarbeit einzuladen.

- Termin für Erstellung der Risikopotential-Analyse für das Schutzkonzept sexualisierte Gewalt

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Schutzkonzept sind Pfarrer Fischer, Sabrina Stöcker, Monika Hertel und Peter Ehm. Das Arbeitstreffen zur Risikopotentialanalyse findet am 28. März um 16 Uhr im Pfarramt statt. Veranschlagt sind 2-3 Stunden.

Die Sitzung endet um 21.46 Uhr mit Vaterunser und Segen.

Nächste Sitzung: 15. Mai im Pfarramt (Imbiss: Peter Ehm)

Protokollführung: Stefan Fischer

Vorsitz: Pfarrer Stefan Fischer